



Zentrum für Ostbelgische Geschichte

Das Zentrum für Ostbelgische Geschichte V.o.G. (ZOG) fungiert seit 2014 als Vernetzungs- und Vermittlungsplattform für die Geschichtsarbeit in Ostbelgien. Das ZOG sucht zum 1. Januar 2022 einen Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit (50%), befristet für 4 Jahre. Die Vergabe ist an die Bereitschaft zur Promotion mit historischem Ostbelgienbezug geknüpft. Das Fach bzw. die Disziplin sind dabei offen. Insofern bewerberseitig keine institutionelle Anbindung besteht, können wir dem erfolgreichen Kandidaten Kontakte zur institutionellen Betreuung seines Promotionsvorhabens vermitteln.

Ihre Aufgaben:

- Verfassen einer Dissertationsschrift mit Ostbelgienbezug innerhalb von 4 Jahren, nachgewiesen durch regelmäßige Fortschrittsberichte und eingehaltene Zeitpläne
- Erweiterung der digitalen Bibliothek des ZOG
- Mitwirkung an der Erstellung einer historischen Ostbelgien-Enzyklopädie
- Mitbetreuung des Portals www.geschichte.be sowie Mitwirkung an weiteren digitalen Angeboten
- Ggf. Mitarbeit bei Digitalisierungsprojekten von Zeitungen, Zeitschriften und anderen Medien

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Masterstudium im Bereich der Geschichte, der historisch arbeitenden Kulturwissenschaften oder einer verwandten geisteswissenschaftlichen Disziplin.
- eingehende Beschäftigung mit den Themen und Methoden moderner Regionalgeschichte und mit dem kulturellen Erbe Ostbelgiens in Vergangenheit und Gegenwart.
- gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Französisch (Niederländisch- und Englischkenntnisse sind von Vorteil).
- Selbstständigkeit, Eigeninitiative und die durch ein kurz skizziertes Dissertationsvorhaben nachgewiesene hohe Motivation
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit und zu flexibler Arbeitszeitgestaltung, auch am Abend und am Wochenende

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem modernen und digital orientierten Zentrum für Regionalgeschichte
- ein flexibles Arbeitsumfeld in einem motivierten Team mit flachen Hierarchien und kurzen Wegen
- institutionelle und wissenschaftliche Unterstützung und Begleitung des Promotionsvorhabens, bei Bedarf Hilfestellung bei der Suche eines geeigneten Betreuers und einer Universität zur Betreuung des Verfahrens
- Ein indexgebundenes Bruttojahresgehalt von mindestens € 28.000, verteilt auf 13,5 Monatsgehälter, in Anlehnung an die Entlohnungsregelung für Referenten im Bildungs- und Forschungsbereich der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben Projektskizze von 2 Seiten Umfang) richten Sie bitte per Mail (als angehängte pdf-Datei) an den Leiter des ZOG, Herrn Nicholas Williams, Kaperberg 2-4, 4700 Eupen, Belgien (williams@geschichte.be). Bewerbungsschluss ist der 21. November 2021. Ausgewählte Bewerber werden zu einem Gespräch eingeladen.